

## Die Aktivitäten der Japanisch-AG am Gymnasium Rodenkirchen

### im 1. Halbjahr 2016/17:

Sa, 19. Nov. 2016

#### **Tag der offenen Tür**

Der Stand zur Japanisch-AG erfreute sich stetiger Beliebtheit, vor allem, als sich herumgesprachen hatte, dass Besucher ihren Namen in japanischer Schrift schreiben lassen konnten. Während die Eltern sich über die Rahmenbedingungen der Japanisch-AG erkundigten, probierten einige Kinder das bereit stehende japanische Reisgebäck, andere konnten eine japanische Münze mit nach Hause nehmen - und zwei Drittklässler blieben tatsächlich fast die Hälfte der Zeit, um japanische Schriftzeichen aus einer Zeitschrift bzw. aus dem Lehrbuch abzuzeichnen! Außerdem kam eine ehemalige Schülerin „vorbeischauen“, die tatsächlich noch -nach ca. fünf Jahren Abstinenz- die japanische Silbenschrift Hiragana lesen konnte!

Fr, 25. November 2016

#### **Ausflug nach Köln - Shopping, Kimonos und ein Riesen-Obentō**

Zu Beginn machten sich die Schüler der Japanisch-AG gegen 17.00 auf den Weg in den Laden Di Xing am Rudolfplatz, wo es alles Mögliche an Dingen der asiatischen Kultur zu kaufen gab, von Tee bis zu Yukata.



Als jeder sich dann etwas Schönes ausgesucht hatte (viele kauften einen Pinselstift), ging es weiter zum Japanischen Kulturinstitut (kurz: JKI), wo es eine Ausstellung über preisgekrönte moderne Kimonos in traditioneller Färbetechnik zu sehen gab. Da an diesem Abend die Eröffnung stattfand, wurden einige Reden von Japanern und Deutschen gehalten. Neben den z.T. wunderschönen Kimonos konnte man sich auch Fotos von Gärten aus Kyoto ansehen.



Nach der Ausstellung hatten alle Hunger, weshalb sich alle auf dem Weg in das Restaurant Nikko machten, wo es „echtes“ japanisches Essen gab. Alle bestellten sich ein Menü und lernten so verschiedene Gerichte wie Sushi, Tempura (Frittiertes), Yakitori (Hähnchenspieße) und vieles mehr kennen. Zum Nachtisch gönnten sich dann fast alle sogar noch ein Grüntee- und Rote Bohnen-Eis. 😊



Gesättigt und voller Eindrücke ging es gegen 21 Uhr nach Hause.

Annette Brandt, 9c

Januar/Februar 2017

### **DVD-Austauschprojekt mit einer japanischen Oberschule, 1. Runde 2017**

Auch in diesem Jahr kam wieder eine sehr lustige und kreative DVD aus Japan an, in deutscher und japanischer Sprache gedreht von Schülern der Rikkyo Ikebukuro High School in Tokyo. Die Themen waren diesmal Takoyaki (Tintenfisch-Bällchen), Süßigkeiten, ein Bewerbungsgespräch, eine Wasabi-Wette und Sushi. Netterweise lagen auch wieder einige Cracker und andere Süßigkeiten bei, so dass es noch mehr Spaß machte, einige Kommentare und Botschaften in japanischer und deutscher Sprache auf ein Formblatt zu schreiben. Diese gingen wenige Tage später in einem Paket gefüllt mit Haribo, Celebrations und Mikado nach Japan.